BIRKENFELD AKTUELL

GEMEINDE

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 21. Oktober 2022 | Einzelpreis € 0,75 | Nummer 42





14:00 Uhr: A-Liga: 1. FC 08 – 1.FC Calmbach

16:00 Uhr Landesliga: Lokalderby
1.FC 08 – SV Huchenfeld

Unser Clubhaus ist ab 14.00 Uhr geöffnet !

Das Küchenteam empfiehlt knusprige Hax'n, Leberkäs, Weisswürste, Obazda, Radi ...

Und ein frisch gezapftes Bier ...



Wir freuen uns auf Euch ...



Musikverein Birkenfeld

SO 23.10.22

in der Sixthalle in Gräfenhausen

Konzertbeginn um 16 Uhr

Ab 14 Uhr: Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
  Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
  Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
  Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
  (Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
  Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
  Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
  Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder **docdirekt.de**

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreie Rufnummer erreichbar:
116 117

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der
Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **07231 133 29 66**

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 22.10.2022:
- CityApotheke im VoksbankHaus, Pforzheim, Westliche 53, **Tel. 07231/312727**

Sonntag, 23.10.2022:
- Apotheke im Centrum, Birkenfeld, Hauptstr. 54, **Tel. 07231/480777**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld
Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**
10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	**112**
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	**112**
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	**112**
Krankentransporte:	**19222**
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / **60 95-222**
Polizei: Notruf	**110**
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / **47 18 58**
wenn nicht erreichbar ➔ Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / **7 91 20**
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / **39 38 37** o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	**08 00/7 97 39 38 37**
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / **1 80-0**
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	**08 00 / 3 62 94 77**
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / **7 25 860 01**
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / **48 86 - 43**
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld
Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld
Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de
Druck: Druckerei Schlecht, Kerschensteinstr. 10, 75417 Mühlacker
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:
Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,
www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld
Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld
Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld
Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01
Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter
Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / **1 11 01 11**
Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-285**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**
Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs - und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Demenzzentrum westl. Enzkreis
San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westl. Enzkreis
San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg
75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Begegnungszentrum Neuenbürg
Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr
DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen
Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.
DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen
Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator oder Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause und beraten Sie über Hilfsmittel und Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort oder auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei:
DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail:
wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:
Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus
Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung
Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de
Mo., Di., Do. 10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr, Mi. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr ... und nach Vereinbarung.
Offene Sprechstunde: Mo. 16.00 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 11.30 Uhr
… einfach ohne Termin vorbeikommen.

„Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt 0 72 31/ 45 76 33

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis
Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.
Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung: Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Caritasverband e. V. Pforzheim
Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email:
fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de<mailto:fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

ACHTUNG in KW 44

wird wegen

Allerheiligen am 01.11.2022

der Anzeigenschluss auf

• **Montag,** 31.10.2022 · 17.00 Uhr

vorverlegt!

Altersjubilare

In Birkenfeld

21.10.	**Adolf Eisele,** Kirchweg 58	80 Jahre
24.10.	**Brunhilde Bayer,** Dietlinger Str. 105/7	75 Jahre
25.10.	**Giuseppe Lanzilotti,** Kirchweg 42	70 Jahre
27.10.	**Gerlinde Schulz,** Kreuzstr. 150	80 Jahre
28.10.	**Walter Nitsche,** Glockwiesenstr. 5	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

22.10.	**Helmut Vogt,** Römerweg 27	70 Jahre
25.10.	**Ingrid Hummel,** Alemannenstr. 4	70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Sonnenbrille mit Sehstärke
Mountainbike

Öffnungszeiten evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Mittwoch, 02.11.2022

Gräfenhausen
Donnerstag, 03.11.2022



Leerung der grünen/blauen/gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

- Grüne Papiertonne: Donnerstag, 27.10.2022
- Blaue Glastonne od. Korb: Samstag, 05.11.2022
- Gelbe LVP-Tonne: Freitag, 28.10.2022

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 22.10.2022	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 25.10.2022	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch, 26.10.2022	9.00 – 12.30 Uhr

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt" und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt" und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt" jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

2-Sitzer-Sofa, Gestell Rattan, lose Polster hellbeige, Bezug waschbar
Kleinkinderschaukelpferd aus Holz zum Reinsitzen

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 25. Oktober 2022, 19:30 Uhr**, findet in dem großen Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Sachvortrag „Erbbau- / Erbpachtrecht" durch Herrn RA Kneer, Büro Ladenburger
5. Bebauungsplan „Stahl-Quartier"
   a) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf
   b) Beschluss der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2
6. Lärmaktionsplan der Gemeinde Birkenfeld
   - Beschluss über die Abwägung der Anregungen und Bedenken
   - Satzungsbeschluss Lärmaktionsplan gem. §§ 47 a - 47e BImSchG
7. Neubau KiTa Pappelstraße, Vergabe der Trockenbauarbeiten
8. Neubau KiTa Pappelstraße, Vergabe Putz-/Stuckarbeiten
9. Neubau KiTa Pappelstraße, Vergabe der Brandschutzelemente/ Stahltüren
10. Eigenbetrieb Abwasserentsorgung
    hier: Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren für die Jahre 2023 und 2024.
    2. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung aus dem Jahr 2015.
11. Haushaltsjahr 2022
    hier: Bericht 3. Quartal 2022 mit Hochrechnung zum Jahresende für den kommunalen Haushalt sowie die Eigenbetriebe der Gemeinde
12. Investitionskostenzuschüsse

12.1. Investitionskostenzuschuss für den Turnverein Birkenfeld e.V. – Einfriedung TVB Sportgelände, Dietlinger Str. 55

12.2. Investitionskostenzuschuss für den Turnverein Birkenfeld e.V. - Modernisierung des Sandplatzes auf dem TVB Sportgelände

13. Anschaffung Kehrmaschine
14. Verschiedenes

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 27. Oktober 2022** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt. Wir bitten wir um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank!

Bitte beachten Sie:

Neue Kontodaten für die Gemeinde Birkenfeld bei der Volksbank

Aufgrund der Fusion zur neuen Volksbank pur eG erhalten Kunden der früheren VR Bank Enz plus sowie der bisherigen Volksbank Pforzheim nun eine neue IBAN.

Die neue Bankverbindung der Gemeinde Birkenfeld bei der Volksbank pur eG ist ab dem 17. Oktober gültig und lautet

IBAN: DE92 6619 0000 0029 7567 91, BIC: GENODE61KA1.

Bitte ändern Sie Ihre Daueraufträge, Vorlagen für Online-Banking etc. auf die neue Bankverbindung der Volksbank ab. Vielen Dank!

Die Gemeinde und die Ortspolizeibehörde informieren:

Rückschneiden von Hecken und Sträuchern

Teilweise wachsen Hecken und Sträucher von Grundstücken so weit in den Fußweg und öffentlichen Verkehrsraum hinein, dass Verkehrsteilnehmer behindert werden. Zudem wird an angrenzende Fuß- und Gehwege teilweise verstärkter Unkrautbewuchs festgestellt.

Die Gemeindeverwaltung bittet Eigentümer und Mieter daher zu prüfen, ob Hecken und Sträucher an eigenen Grundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen. Sollte dies der Fall sein, schneiden Sie diese bis zur Grundstücksgrenze zurück, so dass der Verkehrsraum wieder ohne Behinderung genutzt werden kann. Säubern Sie bitte auch Ihre Fuß- und Gehwege! Die entsprechende Satzung der Gemeinde Birkenfeld finden Sie auf der Homepage www.birkenfeld-enzkreis.de unter Bürgerservice > Ortsrecht, Satzungen > Streupflichtsatzung.

Der Rückschnitt, bzw. die Reinigung der Wege wird in den nächsten Wochen verstärkt vom Gemeindevollzugsdienst kontrolliert.

Bitte beachten Sie: Sollten Rückschnitte und Säuberungen nicht selbst vorgenommen werden, beauftragt die Gemeindeverwaltung die notwendigen Arbeiten und stellt diese den Eigentümern in Rechnung. (Ordnungsamt)

Die Gemeindeverwaltung informiert:

Enzsteg am Bootshaus ab Montag, 24.10.2022 gesperrt

Aufgrund von Bauarbeiten am Regenüberlaufbecken Bachrausch muss der Enzsteg **ab Montag, 24. Oktober 2022** komplett gesperrt werden. Die Sperrung dauert planmäßig bis Ende des Jahres 2022.

In dieser Zeit ist auch die Zufahrt zum Bootshaus gesperrt. Dies jedoch nur tagsüber während der Bauzeiten. Abends und am Wochenende ist die Zufahrt zum Bootshaus weiterhin möglich.

Die Rinne des Regenüberlaufbeckens Bachrausch ist in die Jahre gekommen, zu klein und sanierungsbedürftig. Um weiteren Schäden vorzubeugen, wird die Rinne zur Entlastung des Überlaufbeckens ausgebaut und naturnah umgestaltet.

Wir bitten um Verständnis für die entstehenden Unannehmlichkeiten.

(Bauamt)

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofbusses

immer mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim
13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.
13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75
13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg
13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg
13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle
13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim
13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Bibliothek:
Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr
Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

„Bilderbuchkino für Zuhause" – St. Martin und der kleine Bär

Was ist das?

Von Mitte bis Ende des Monats gibt es eine Geschichte, die ihr zuhause am PC oder Tablet anschauen könnt.

Wie funktioniert das?

Wenn ihr mitmachen wollt, erhaltet ihr von uns einen Code. Öffnet die Internetseite www.onilo.de und klickt einfach auf den orangenen Kreis mit der Aufschrift „Schülercode". Hier müsst ihr nun den Code eingeben und schon kann es losgehen. Der Code ist zwei Wochen gültig. Und als Zugabe gibt es noch ein Bastelpaket, das ihr in der Bibliothek abholen könnt.

Bilderbuchkino im Oktober

Jetzt im Oktober könnt ihr euch **„St. Martin und der kleine Bär"** anschauen und von euren Eltern vorlesen lassen. Das passende Bastelmaterial dazu kann bei uns abgeholt werden. Es steht während unserer Öffnungszeiten in einer Kiste an unserer Tür und beinhaltet neben der Bastelanleitung und dem Material auch den Code. Wer nicht basteln möchte oder es nicht schafft vorbei zu kommen, der kann auch einfach in der Bibliothek anrufen oder schickt uns eine E-Mail. Ihr erhaltet dann einen Code, dieser ist **vom 17.10.22 bis 30.10.22** gültig.

Probiert es aus – wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen. Über Rückmeldungen, gerne auch mit einem Foto von euren Basteleien freuen wir uns besonders!

Büchereiführerschein



Mit insgesamt 59 Kindern aus Birkenfeld und Gräfenhausen sind wir im Moment dabei den Bibliotheksführerschein durch zu führen. Insgesamt

gibt es 4 Treffen, beim ersten Mal besuchen wir die Vorschüler in ihrem Kindergarten. Im Stuhlkreis lesen wir gemeinsam ein Buch und sprechen darüber, wie man mit Büchern umgeht. Da man sorgsam damit umgehen soll, bekommen alle Kinder eine Büchertasche, mit der sie, auch bei Regen, ihre entliehenen Bücher gut transportieren können. Damit die Taschen nicht vertauscht werden, bastelt jedes Kind einen Button mit seinem Namen, der an der Tasche befestigt wird. Und zum Abschluss gibt es den ersten Stempel in den Büchereiführerschein. Die anderen drei Mal, kommen die Vorschüler zu uns in die Bibliothek. Dabei lernen die Vorschüler wie Ausleihen funktioniert, wo man was bei uns findet, welche Arten von Büchern wir verleihen. Am Ende halten die stolzen Kinder ihre Urkunde in den Händen.

Kinderbibliothek Gräfenhausen

Seit nun etwa 3 Monaten ist die Kinderbibliothek Gräfenhausen geöffnet. Unser Angebot umfasst Bücher, Spiele, CDs und Tonies vom Kleinkindalter bis etwa Ende der Grundschulzeit. Kommen Sie gerne einmal vorbei.

Landratsamt Enzkreis

Nahtloser Wechsel im Enzkreis-Dezernat 3:

Holger Nickel folgt auf Dr. Daniel Sailer – Größte Aufgabe ist zunächst die Flüchtlings-Unterbringung

Holger Nickel, derzeit im Leitungsstab des baden-württembergischen Innenministeriums tätig, wird zum 1. November Dezernent für Landwirtschaft, Forsten und öffentliche Ordnung im Landratsamt. Der Jurist tritt die Nachfolge von Dr. Daniel Sailer an, der nach knapp drei Jahren beim Enzkreis ins Justizministerium des Landes wechselt.

„Wir bedauern den Weggang natürlich, aber sind froh, dass angesichts stark steigender Flüchtlingszahlen auf dieser wichtigen Position keine Vakanz entsteht", betont Landrat Bastian Rosenau: Zum Dezernat 3, das Nickel künftig leiten wird, gehört unter anderen das Amt für Migration und Flüchtlinge. Rosenau bedankt sich beim scheidenden Dezernenten: „Dr. Sailer hat das Dezernat kurz vor Beginn der Pandemie übernommen und seither viel dazu beigetragen, dass der Enzkreis gut durch die Corona-Zeit gekommen ist und auch die Aufgaben, die mit den zahlreichen aus der Ukraine geflüchteten Menschen auf uns zukamen, bewältigen konnte." Sailer wird diesem Bereich treu bleiben: Im Justizministerium wird er zukünftig in der Abteilung V (Migration) tätig sein.

Wer ist der Neue?

Holger Nickel studierte Rechtswissenschaften an der Universität Freiburg und absolvierte das Referendariat am Landgericht Offenburg. Im Rahmen seines juristischen Vorbereitungsdienstes schloss er ein Ergänzungsstudium an der Universität für Verwaltungswissenschaften in Speyer ab. In der Landesverwaltung war Nickel als Referent für Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung in der Straßenabteilung des Regierungspräsidiums Freiburg tätig. Anschließend führte er straßen-, eisenbahn- und energiewirtschaftsrechtliche Planfeststellungsverfahren sowie Enteignungs- und Regressverfahren durch.



*Nahtloser Wechsel in der Führungsspitze des Enzkreises: Holger Nickel (**Foto**) folgt auf Dr. Daniel Sailer im Dezernat 3.*(Bild: Nickel; Fotografin: Annika Nickel)

Im Innenministerium in Stuttgart bearbeitete der Jurist zunächst vor allem Fragen des allgemeinen Verwaltungsrechts. Seit April 2018 ist er im Leitungsstab des Innenministeriums für die Verfassungs-, Kommunal- und Rechtsabteilung sowie für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement zuständig. Mit seiner Frau und zwei Kindern lebt der 37-jährige seit einigen Jahren in Pforzheim. „Ich freue mich sehr auf diese neue und spannende Aufgabe", sagt Holger Nickel. Dass er das Dezernat mit etwa 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einer besonderen Zeit übernehmen wird, ist ihm dabei durchaus bewusst. „Aber ich bin zuversichtlich, gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Beteiligten im Enzkreis die anstehenden Herausforderungen gut zu meistern." (enz)

Noch Plätze frei:

Vortragsreihe zum Thema Reinigung geht weiter – Jetzt anmelden



(Foto: Adobe Stock free)

Das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft" setzt seine Online- Vortragreihe rund um die Themen Reinigung und Wäschepflege im Privathaushalt mit drei weiteren Angeboten fort. Beim nächsten Termin am **Dienstag, 25. Oktober, von 19 bis 20 Uhr** liegt der Fokus auf unterschiedlichen Fußbodenbelägen und wie sie optimal gereinigt werden. Geeignete Reinigungsmittel und -textilien werden vorgestellt sowie Vor- und Nachteile von Nass- und Trockenreinigung erörtert.

Am **8. November** geht es dann rund um das Thema Sanitärreinigung. Bei diesem Vortrag nimmt die Ernährungs- und Hygienetechnikerin Kerstin Bauer den hygienesensiblen Bereich von Bad und WC ins Visier: Welche Verschmutzungen treten auf, wie können diese optimal entfernt werden und welche Reinigungsmittel sind empfehlenswert?

Am **22. November** soll Licht in den Wäsche-Dschungel gebracht werden, denn es dreht sich dann alles um die häusliche Wäschepflege. Die Referentin vergleicht verschiedene Wäscheproramme und beurteilt Inhaltsstoffe und Zusammensetzung von Waschmitteln. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmenden, wie man die Wäsche richtig für ein optimales Ergebnis sortiert, und sie erhalten Tipps für einen nachhaltigen und energiesparenden Einsatz der Waschmaschine.

Eine **Anmeldung** ist unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik „Veranstaltungen") bis zwei Tage vor den Veranstaltungen möglich. Die kostenfreien Vorträge finden **jeweils von 19 bis 20 Uhr** statt und können einzeln gebucht werden. Der Einwahllink wird einen Tag vor der Veranstaltung zugemailt. Für Fragen steht Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1816 gerne zur Verfügung. (enz)

Ehrenamtliche „Kümmerer fürs Kind" gesucht:

Jugendamt managt Vormundschaften – derzeit haben 116 Kinder und Jugendliche im Enzkreis einen „Lotsen fürs Leben"



Für die Kinder und Jugendlichen sind sie wie ein Schutzengel – nur ohne Flügel. Die Rede ist von „Vormündern" wie sie offiziell im Gesetz heißen – auch wenn dies etwas angestaubt klingt. Sie tun jedenfalls das, was eigentlich die Aufgabe der Eltern wäre: Sie ergreifen Partei für junge Menschen, sind damit deren „Anwälte im Alltag" und machen damit weitaus mehr als „Arbeit nach Aktenlage". „Insgesamt haben derzeit 116 Kinder und Jugendliche im Enzkreis einen solchen Vormund oder besser „Lotsen fürs Leben"", weiß Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab.

Nachdem Mitte dieses Jahres das Gesetz zur Stärkung der Kinder- und Jugendrechte in Kraft trat, wird nun auch zum 1. Januar 2023 das Vormundschaftsrecht, das ebenfalls die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Fokus hat, reformiert. Damit wird der Vorrang der ehrenamtlichen Vormundschaft vor einer Vormundschaft durch das Jugendamt, den es bisher schon gab, nochmals verstärkt. Weichen wir künftig von diesem Grundsatz ab, muss dies im Einzelfall gut begründet werden", erklärt Schwaab die Neuregelung, die vor allem die Stellung des Mündels mit seinen Rechten weiter in den Vordergrund rücken soll. „Wir als Jugendamt sind also in Zukunft verpflichtet, selbst aktiv nach ehrenamtlichen Vormündern zu suchen."

„Ein Vormund hat zwar etwas von einem „Schutzengel für das Kind', aber er fällt nicht vom Himmel", sagt dazu Sabine Burkhardt-Zeyer, Leiterin des Bereichs Vormundschaften beim Jugendamt des Enzkreises. „Daher schauen selbstverständlich das Familiengericht und das Jugendamt ganz genau hin, wer die Vormundschaft übertragen bekommt." Schließlich gehe es um eine enorme Verantwortung: Es müssen die vielfältigen Interessen eines jeden Kindes fest im Blick gehalten und vertreten werden, auch gegenüber dem Jugendamt selbst. In vielen Fällen gebe es jedoch bereits Menschen, denen die Kinder schon vertrauten. „Das können zum Beispiel die Großeltern sein. Deshalb ist es wichtig auch die Kinder zu fragen, wem sie besonders vertrauen und wen sie sich als Vormund wünschen", beschreibt Burkhardt-Zeyer die Rolle des Jugendamtes. In jedem Fall kommt auf den Vormund rechtlich all das zu, was sonst die Eltern machen: Er sorgt für eine gute Unterbringung. Das kann in einer Pflegefamilie, in einem geeigneten Heim oder in einer betreuten Wohnung sein. Zudem kümmert er sich um die gesundheitlichen Belange des Kindes und behördlichen Angelegenheiten, stellt Anträge und verwaltet das Geld und sonstiges Vermögen bis die Kinder 18 Jahre alt sind.

„Diese Aufgabe erfordert viel Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl", betont Burkhardt-Zeyer. Denn wenn ein Vormund einspringt, hätten die jungen Menschen fast immer vorher Schlimmes erlebt: Krankheit oder Tod der Eltern, Misshandlungen, oder auch wenn Kinder auf der Flucht und ohne ihre Eltern nach Deutschland eingereist sind, entscheide sich das Familiengericht dafür, die Verantwortung teilweise oder ganz in die Hände eines Vormunds zu legen. Besonders wichtig sei daher, dass der Vormund sich Zeit für das Kind nehmen könne. Monatliche Besuche seien sogar vorgeschrieben. „Denn die persönlichen Gespräche sind wichtig. Genauso wie der regelmäßige Griff zum Telefon. Reden und zuhören – das ist das A und O. Der Draht zwischen Kind und Vormund sollte möglichst kurz sein. Denn Entscheidungen über den Kopf des Kindes hinweg sind selten gut", wissen Schwaab und Burkhardt-Zeyer aus Erfahrung. Je älter ein Kind werde, desto mehr sollte es auch direkt mitentscheiden, sind beide überzeugt und motivieren: „Wer sich vorstellen kann, diese verantwortungsvolle Aufgabe zum Wohle eines Kindes oder Jugendlichen zu übernehmen, kann sich gerne per E-Mail an ehrenamtliche.vormundschaften@enzkreis.de oder unter Telefon 07231 308-9380 bei uns melden.

Eine **Infoveranstaltung** für Bürgerinnen und Bürger, bei der die Experten des Jugendamtes Interessierten Rede und Antwort stehen, ist zudem für den **16. November** bereits in Planung. (enz)

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Ein Kursangebot der Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim und der Beratungsstelle für Eltern Kinder und Jugendliche Pforzheim/Enzkreis:

Thema „Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren"

Dieses Angebot richtet sich an:
Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen in der Kernzeitbetreuung, und andere pädagogische Fachkräfte aus Einrichtungen im Enzkreis und der Stadt Pforzheim. Der Kurs findet an 3 Terminen statt, an denen Strategien im Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen gemeinsam erarbeitet werden.
Leitung: Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe und Monika Winkler-Kolb, Dipl. Sozialarbeiterin (FH)
Termin: 4 Treffen, Mittwoch, 09./ 16./ 23./ und 30.11.2022
Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr
Ort: Diakonisches Werk, Haus der Kirche, Melanchthonstr. 1, 75173 Pforzheim, Lore Perls Raum
Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.
Kosten: für 4 Treffen 60,00 €/ Person
Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-281700 oder per E-Mail an info@beratung-pf.de.

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung: Susanne Kälber für Kochen und Genuss, junge vhs
Montag – Donnerstag von 16.30 – 20.00 Uhr
Telefon 0 72 35 / 97 54 15 · E-Mail: birkenfeld03@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der Außenstellenleitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen", siehe vhs-Programm.

Ein selbst gestalteter Adventskalender – wie wär´s!

für Kinder ab 8 Jahren – *Petra Erler*
Freitag, 25.11.2022, 16:00 – 18:30 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule, Hauptstr. 1, Raum 105
Gebühr 19,00 €; inkl. 5,00 € Materialkosten
Kursnummer 212-7566 K

In XXL-Format oder lieber klein. Zum an die Wand hängen oder in 3-D auf den Tisch oder Boden stellen. Hinter den Türchen verbirgt sich Gemaltes, Gezeichnetes, Gebasteltes, Ausgeschnittenes, Gefundenes oder auch Gedichtetes. Mitbringen: verschiedene schöne Fundstücke.
Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Dank an Professor Dr. Helmut Vester

Als vor einigen Jahren sich der Verfasser dieser Zeilen aus Altersgründen beruflich neu orientierte, wurde er von Helmut Vester angesprochen, ob eine Beteiligung an einer Birkenfelder ortsgeschichtlichen Gruppe vorstellbar sei. Schnell wurden wir uns einig und auf diese Weise entstand auf Initiative von Helmut Vester die inzwischen bekannte Birkenfelder Gruppe mit Horst Gabel, Harald Roller und dem Verfasser, die in der Folge mit Vorträgen und Führungen im Historischen Rathaus und anderen Veranstaltungen wie beispielsweise einem Birkenfelder Ortsrundgang ganz in der Tradition von Professor Vester in Erscheinung trat. Anfangs war dieser sowohl bei den Besprechungen und Terminsuchen im Birkenfelder Rathaus, als auch bei den Führungen im Historischen Rathaus noch persönlich anwesend und an der Planung und Ausführung dieser Unternehmungen maßgeblich beteiligt.

Helmut Vester erlangte seinen Doktortitel mit einer Arbeit über den König Nestor von Pylos in der griechischen Mythologie, der heute als Synonym für Altersweisheit, Beredsamkeit, Redlichkeit und heiterer Lebenskunst gilt. Ebenso wie die mystische Gestalt aus seiner Dissertation hat sich Helmut Vester im Lauf seines Lebens diese Attribute vollständig angeeignet.

Als Sprachwissenschaftler beschäftigte er sich besonders mit süddeutschen Dialekten und von ihm stammt nicht zuletzt der Ausdruck „schwäbisch-fränkisch" für unsere regionale Mundart. Seine zahlreichen Bücher über „Birkenfelder" Themen unterschiedlicher Art, wie zum Beispiel „Birkenfelder Theologen" von 2018, in dem er unter anderem die Aufzeichnungen des Pfarrers Heinrich Christlieb aus der Handschrift des 19. Jahrhunderts in unsere heutige Schrift übertrug, haben bei der Vorbereitung von Vorträgen viel geholfen. Nicht zuletzt war er maßgeblich am Standardwerk „Birkenfeld" von August Engelhardt beteiligt, nach eigenen Angaben hat er dafür gesorgt, dass der Umfang des Werkes nicht ausuferte und für jedermann gut lesbar blieb.

Für alles oben Ausgeführte gebührt ihm unser allerherzlichster Dank!

(Erich Kraut)